München, den 22.11.2012

**Pressemitteilung von Gelegenheitsjobs.de**

Silvester – Geld verpulvern oder Goldregen verdienen?

Silvesterjobs sind heiß begehrt, nicht nur des Geldes wegen. Der Verdienst ist zwar überdurchschnittlich hoch, aber es sind auch andere Annehmlichkeiten, die einen Job an Silvester so interessant machen.

Gerade in der Gastronomie ist an Silvester Servicepersonal gefragt. Und zwar nicht nur der klassische Job als Bedienung, sondern auch extravagant zur Unterstützung der gelernten Barkeeper. Die Party-Areas sind größer als normal, die Partygäste sind ausgelassener als sonst und die Events dauern länger als an einem normalen Wochenende.  
Silvesterjobs gibt es aber auch in anderen Bereichen der Partysektion. An der Tür zur Unterstützung der Security, als eigenständiger DJ, als Aushilfskoch, Tänzer oder Animateur.

Wer gerne auf Reisen geht und sich gleichzeitig sozial engagieren will, der kann als Betreuer arbeiten und diejenigen begleiten, die es sonst schwer haben das Neue Jahr eigenständig feiern zu können. Als ehrenamtlicher Betreuer erhält man zwar kein Gehalt, dafür aber eine Aufwandsentschädigung, freie Unterkunft und Verpflegung. Außerdem kann die Tätigkeit für Studium, Schule o.Ä. als Praktikum angerechnet werden – also ein echter Mehrwert als Schülerjob oder Studentenjob.

Wer aber klassisch in der Gastronomie arbeiten möchte, der hat auch andere Vorteile. Neben dem tariflich gebundenen Gehalt bieten viele Arbeitgeber gerade für Silvester noch einige Extra-Zulagen zum Lohn. Und eventuell winkt sogar ein längerfristiger Nebenjob auch nach Silvester?

Interessant ist für Viele auch, dass diese Events nicht in den üblichen Lokalitäten stattfinden, sondern die Veranstalter meist untypische Orte wählen wie z.B. den Zoo, die Gärtnerei, das „rooftop“ Dach eines Hochhauses. Was es alles gibt, findet man in diversen Stellenmärkten im Internet, vorwiegend in Nebenjobbörsen wie z.B. [www.gelegenheitsjobs.de](http://www.gelegenheitsjobs.de)

Silvester gibt es eben nur einmal im Jahr.